

Nutzungsbedingungen der Nahverkehrsgesellschaft Hochstift mbH (NVH) für den Buchungsdienst des Holibri

1. Geltungsbereich, Vertragspartner

- 1.1. Diese Nutzungsbedingungen gelten für alle Buchung des „Holibri“-Dienstes online, über die App oder per Telefon.
- 1.2. Der Buchungsdienst ermöglicht registrierten Nutzern oder im Falle der telefonischen Buchung auch nicht registrierten Nutzern insbesondere die Abfrage von Fahrtmöglichkeiten sowie die Buchung, Änderung und Stornierung von Fahrten im Rahmen des jeweils verfügbaren Verkehrsangebots.
- 1.3. Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen ist ausschließlich die Nutzung des jeweiligen Buchungsdienstes. Die Durchführung der Verkehrsleistung ist nicht Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen.
- 1.4. Für die Durchführung der Beförderungsleistung gelten ausschließlich die dafür maßgeblichen gesetzlichen, tariflichen und sonstigen Regelungen sowie die zugehörigen Beförderungsbedingungen.
- 1.5. Die Vertragspartner für die Nutzung des Holibri-Buchungsdienstes sind der Kunde/die Kundin und die NVH.
- 1.6. Die NVH bedient sich zur Abwicklung des Buchungsdienstes des IT-Dienstleisters Via Technologies Europe B.V., Keizersgracht 467-2A, 1017 DK Amsterdam, Niederlande (im Folgenden „via“), der Transdev Service GmbH, Passage 3-5, 27034 Neubrandenburg (im Folgenden „Transdev“) und des Transportunternehmens Auto Risse Reiseunternehmen GmbH & Co. KG, Zur Lüre 54 in 37671 Höxter (im Folgenden „Auto Risse“).



1.7. Zu diesem Zweck werden die zur Vertragsabwicklung erforderlichen personenbezogenen Daten an die vorgenannten Dienstleister übermittelt (vgl. die Datenschutzbestimmungen der „rufmobil.nrw“-App – kostenlos abrufbar unter <https://vrrrider.onelink.me/1lvu/mohq3gf9>).

1.8. Soweit es in diesen AGB an einer ausdrücklichen Regelung fehlt, gelten nachrangig die Tarifbestimmungen des Gemeinschaftstarifs „Westfalentarif“ und die Beförderungsbedingungen Nahverkehr NRW (beides unter <https://www.westfalentarif.de/der-westfalentarif/befoerederungsbedingungen-tarifbestimmungen/> kostenlos abrufbar sowie bei den Verkehrsunternehmen kostenlos einsehbar) sowie die jeweils anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen in der genannten Reihenfolge.

2. Registrierung (Kundenkonto) und Aktualisierung der Kundendaten

2.1. Um eine Fahrt mit dem Holibri-Dienst zu buchen, stehen den Kunden mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:

2.1.1. online unter <https://esm.ansat.de/nph/ansatportalauskunft/>

2.1.2. telefonisch unter 0800 97877777 (Höxter) oder 05251/ 123366

2.1.3. per rufmobil.nrw-App Download unter

<https://vrrrider.onelink.me/1lvu/mohq3gf9>

2.2. Zur Buchung per App muss sich der Kunde unter Angabe der nachfolgenden Daten registrieren:

2.2.1. Vor- und Nachname

2.2.2. E-Mail-Adresse

2.2.3. Mobilfunknummer



2.3. Vergabe eines persönlichen Passwortes Im Rahmen der Registrierung muss der Kunde seine E-Mail-Adresse und seinen Vor- und Nachnamen angeben und ein Passwort vergeben. Sollte der Kunde sein Passwort vergessen, kann er ein neues Passwort anfordern. Der Kunde erhält dazu eine E-Mail und kann damit sein Passwort zurücksetzen.

2.4. Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff unbefugter Dritter zu schützen.

2.5. Mit der Nutzung des Kundenkontos verpflichtet sich der Kunde sein Passwort nicht an Dritte weiterzugeben.

2.6. Zur Buchung per Telefon kontaktiert der Kunde die Hotline des „Holibri-Dienstes“ und gibt dort, sofern er bereits für den Dienst registriert ist, folgende Daten an:

2.6.1. Vor- und Nachname

2.6.2. Mobilfunknummer

Ist der Kunde noch nicht registriert, wird ihm die Registrierung angeboten. Lehnt der Kunde eine Registrierung ab, wird nur sein Name oder ein fiktiver Name (Nickname) erfasst.

2.7. Die bei der Registrierung abgefragten Angaben sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

2.8. Der Kunde verpflichtet sich, die für die Vertragsbeziehung wesentlichen Daten bei Änderungen unverzüglich in seinem persönlichen Login-Bereich des Kundenkontos oder der rufmobil.nrw-App entsprechend zu aktualisieren.

2.9. Der Betreiber ist berechtigt, Kundenkonten vorübergehend zu sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte für eine missbräuchliche oder unbefugte Nutzung bestehen oder dies aus technischen oder sicherheitsbezogenen Gründen erforderlich ist.



3. Zustandekommen des Vertrages bei Buchung per App und Online

3.1. Der Kunde kann eine Fahrt mit dem Holibri nur nach vorheriger Registrierung (vgl. Ziff. 2 Abs. 2) online und in der rufmobil.nrw-App buchen. Telefonisch ist die Buchung sowohl mit als auch ohne Registrierung möglich (näheres hierzu unter Ziffer 4.).

3.2. In der rufmobil.nrw-App und im Rahmen der Online Buchung wählt der Kunde seine gewünschten Start- und Endfahrziele und wählt die gewünschte Uhrzeit aus. Eine Fahrt mit dem Holibri kann maximal 14 Kalendertage im Voraus gebucht werden.

3.3. Der Kunde gibt mit seiner Bestellung ein verbindliches Angebot für die Durchführung der Fahrt ab, indem er in der rufmobil.nrw-App oder im Rahmen der Online Buchung am Ende des Bestellvorgangs den „Buchen“-Button betätigt. Eine Pflicht der NVH zum Abschluss des Vertrages über die Buchung des Holibri-Dienstes ergibt sich hieraus nicht.

3.4. Die Abgabe des Angebots kann jedoch nur erfolgen, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button „Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch diese mit einbezieht.

3.5. Eingabefehler kann der Kunde noch bis zum Zeitpunkt der Abgabe seines Angebots berichtigen. Eingabefehler kann der Kunde auf der zusammenfassenden Übersichtsseite vor Abgabe seines Angebots einsehen.

3.6. Die Vertragsannahme erfolgt durch Übersenden einer Bestätigung über den gewählten Auslieferungskanal (z. B. E-Mail oder SMS) als Vertragsbestätigung der NVH.

3.7. In der Vertragsbestätigung wird dem Kunden der Vertragstext (bestehend aus Buchung - inkl. Start- und Endpunkt sowie Abfahrtszeit - und diesen AGB) von der NVH auf einem dauerhaften Datenträger (E-Mail) zugesandt. Dem Kunden wird darüber hinaus eine genaue Angabe gemacht, wo sich der Ein- und Ausstiegspunkt befindet und wie er oder sie diesen erreichen kann.



3.8. Der Kunde kann getätigte Buchungen bis zu 10 Minuten vor Fahrtantritt telefonisch oder durch Zugriff auf sein Kundenkonto stornieren.

3.9. Der Vertragsschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

4. Zustandekommen des Vertrages bei telefonischer Buchung

4.1. Der Kunde kann eine Fahrt mit dem Holibri-Dienst telefonisch über die Hotline 0800 97877777 (Höxter) und 05251123366 (alle weiteren Standorte) mit und ohne Registrierung buchen.

4.2. Der Kunde nennt am Telefon seinen gewünschten Start- und Endpunkt sowie die gewünschte Abfahrzeit. Sollte die gewünschte Abfahrzeit nicht verfügbar sein, wird dem Kunden die nächstmögliche Abfahrzeit angeboten.

4.3. Der Kunde erklärt mündlich ein verbindliches Angebot für die Durchführung der Fahrt.

4.4. Die Vertragsannahme erfolgt je nach Wunsch des Kunden mündlich oder durch Übersenden einer Bestätigung über den gewählten Auslieferungskanal (z. B. E-Mail oder SMS) als Vertragsbestätigung der NVH.

4.5. Dem Kunden wird im Anschluss eine genaue Angabe gemacht, wo sich der Ein- und Ausstiegspunkt befindet und wie er oder sie diesen erreichen kann.

4.6. Der Kunde kann getätigte Buchungen bis zu 10 Minuten vor Fahrtantritt telefonisch oder durch Zugriff auf sein Kundenkonto stornieren.

4.7. Der Vertragsschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.



5. Sperrung und Kündigung des Kundenkontos

5.1. Der Kunde kann das Kundenkonto gegenüber der NVH jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist elektronisch per E-Mail an kundenservice@hochstiftbewegt.de kündigen.

5.2. Die NVH kann das Kundenkonto jederzeit schriftlich oder in Textform per E-Mail (an die vom Kunden hinterlegte E-Mail-Adresse) durch ordentliche Kündigung, unter Einhaltung einer 14-tägigen Frist, kündigen.

5.3. Tritt der Kunde wiederholt gebuchte Fahrten mit dem Holibri-Dienst nicht an, so kann die NVH das Kundenkonto sperren.

5.4. Erscheint ein Kunde drei Mal innerhalb eines Jahres nicht am Abholort zu einer gebuchten Fahrt kann die NVH das Kundenkonto für eine Dauer von 30 Tagen sperren. Der Kunde wird über diese Sperrung einen Werktag vor dem Inkrafttreten der Sperrung per E-Mail an seine hinterlegte Adresse informiert.

5.5. Hat ein Kunde bereits zwei Sperrungen erhalten und wäre die dritte Sperrung notwendig, wird der Kunden-Account durch die NVH gelöscht.

5.6. Kundinnen und Kunden können nach einer Löschung einen neuen Account anlegen.

6. Kein Widerrufs- oder Rückgaberecht

6.1. Dem Kunden stehen weder ein Widerrufs-, noch ein Rückgaberecht für gebuchte Holibri-Fahrten zu. Dies ergibt sich aus § 312 Absatz 2 Nr. 5 BGB. Nach dieser Vorschrift sind bei Verträgen über die Beförderung von Personen die Regelungen zum Fernabsatzvertrag mit seinem Widerrufsrecht ausgeschlossen.



7. Ticketerwerb, Entgelt und Nutzung

7.1. Der Kunde muss für die Nutzung des Holibri-Dienstes bei Fahrtantritt ein gültiges Ticket besitzen.

7.2. Das Ticket kann beim Fahrer des Holibri-Dienstes bar bezahlt werden. Eine Karten- oder Kreditkartenzahlung ist aktuell nicht möglich.

7.3. Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Endpreise, d. h. inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

7.4. Die Höhe des Entgelts ergibt sich aus dem Vertrag und ist für den Kunden vor Abgabe seines Angebotes auf einer Übersichtsseite zu sehen; es gelten die gültigen Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des WestfalenTarifs. Am Telefon wird der Kunde vor Abschluss des Vertrages über die Höhe des Entgelts informiert.

7.5. Alle angegebenen Preise sind Endverbraucherpreise. Die Angabe erfolgt in Euro und inklusive der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

7.6. Besitzt der Kunde bereits ein gültiges Ticket gemäß den Bestimmungen des WestfalenTarifs, ist dieses zu Kontrollzwecken bei Beginn der Fahrt mit dem Holibri-Dienst vorzuzeigen.

7.7. Der Kunde ist für die Lesbarkeit des Tickets sowohl auf dem betriebsbereiten mobilen Endgerät als auch in Papierform verantwortlich.

7.8. Kann der Kunde den Nachweis des Tickets nicht erbringen, (z. B. infolge eines unlesbaren geknickten Barcodes oder eines leeren Akkus etc.), so ist der Nutzer vor Fahrtantritt verpflichtet, beim Fahrer des Holibri-Dienstes ein anderweitiges gültiges Ticket zu erwerben.

7.9. Im Übrigen gelten die Beförderungsbedingungen Nahverkehr NRW und die Tarifbestimmungen des Westfalentarifs.

7.10. Ohne gültiges oder erworbenes Ticket kann keine Beförderung mit dem Holibri-Dienst erfolgen.



8. Gewährleistung

8.1. Für die Rechte des Kunden bei Sach- und Rechtsmängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften.

9. Haftung

9.1. Für Schäden, die an anderen Rechtsgütern als dem Leben, Körper oder Gesundheit entstehen ist die Haftung ausgeschlossen, soweit die Schäden nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten der NVH, eines von dessen gesetzlichen Vertretern oder eines von dessen Erfüllungsgehilfen beruhen und das Verhalten auch keine Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten ist. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

9.2. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht, soweit Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz betroffen sind, ein Mangel arglistig verschwiegen wurde oder eine Beschaffenheitsgarantie übernommen wurde.

10. Sorgfaltspflicht des Kunden, Sperrungen

10.1. Das persönliche Passwort für den Login-Bereich (vgl. Ziff. 2 Abs. 2) ist vom Kunden geheim zu halten.

10.2. Stellt der Kunde einen Missbrauch seines Benutzerkontos fest, ist er verpflichtet, dies unmittelbar der NVH mitzuteilen.

10.3. Stellt die NVH, Auto Risse oder via einen Missbrauch des Benutzerkontos des Kunden fest, wird für den Kunden die Nutzung des Kundenkontos sofort gesperrt.



11. Datenschutz

11.1. Im Rahmen der Registrierung und Nutzung des Buchungsdienstes werden personenbezogene Daten verarbeitet.

11.2. Die Verarbeitung erfolgt nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

11.3. Einzelheiten zu Art, Umfang, Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung sowie zu den Rechten der betroffenen Personen ergeben sich aus den jeweils geltenden Datenschutzhinweisen des Buchungsdienstes.

11.4. Soweit zur Durchführung der Buchung eine Übermittlung personenbezogener Daten an das mit der Durchführung der gebuchten Beförderungsleistung beauftragten Verkehrsunternehmens erforderlich ist, erfolgt diese im Rahmen der hierfür geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

12. Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten

12.1. Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten ("OS-Plattform") geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Verträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>.

12.2. Die entsprechende Korrespondenz mit dem NVH ist über die E-Mail-Adresse info@hochstiftbewegt.de zu führen.

12.3. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle ist die NVH weder bereit noch verpflichtet.



13. Schlussbestimmungen

13.1. Der Kunde kann die Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der NVH auf einen Dritten übertragen.

13.2. Die NVH ist berechtigt, die sich aus dieser Vereinbarung ergebenden Rechte und Pflichten, auch ohne die Zustimmung des Kunden, auf einen Dritten zu übertragen, wenn dies für den Kunden nicht unzumutbar ist. Dem Kunden steht für den Fall der Übertragung auf einen Dritten, das Recht zu, den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen.

13.3. Sollten einzelne der Bestimmungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleiben die Bestimmungen im Übrigen unberührt.

13.4. Die Beziehungen zwischen den Vertragsparteien regeln sich nach dem in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods, CISG). Gegenüber einem Verbraucher gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden.

13.5. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Sitz der NVH. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

13.6. Die Vertragssprache ist deutsch.

